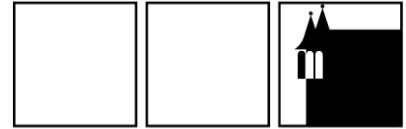


BESCHLUSS

- öffentlich -

Ref.2/248/2019

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
Stadtrechtsrat Knut Engelbrecht	Referat für Recht, Soziales und Umwelt
Sachbearbeiter/in: Isabell Honsa	

Anfragen und Anregungen

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Umwelt- und Verkehrsausschuss	02.10.2019	öffentlich	Kenntnisnahme

1. Herr Weyh regt an, dass auch am Bürgerhaus II ein Fahrradständer aufgestellt werden sollte.
2. Herr Memmler fragt an, wie mit den Verunreinigungen mit Plastikmüll bei der Kompostieranlage in Neuses umgegangen werde. Herr Baumeister teilt mit, dass bei den Gartenabfallcontainern große Hinweisschilder angebracht sind. Der Gartenabfall wird gesiebt und danach noch zerkleinert. Darüber hinaus wird der fertige Kompost güteüberwacht. In einem Artikel soll im Stadtblick auf die Thematik aufmerksam gemacht werden.
3. Herr Memmler teilt mit, dass an der Bushaltestelle am Wolkersdorfer Berg (stadteinwärts) die Fahrräder an die Verkehrsschilder gestellt werden. Ein Fahrradständer sollte oberhalb der Treppe aufgestellt werden um dies zu vermeiden.
4. Frau Holluba-Rau fragt an, ob auf den Fahrradschutzstreifen noch geparkt werden darf. Der Vorsitzende teilte mit, dass seit einigen Jahren ein Haltverbot auf den Schutzstreifen gilt. Ein Hinweis im Stadtblick hierauf wäre sinnvoll.
5. Herr Kerckhoff informiert zum Thema Beutel für Hundekot, dass diese derzeit aus nicht kompostierbarem Material bestehen. Es wird hier auf Beutel aus einem neuen erdölfreien Material aus nachwachsenden Rohstoffen umgestellt.
6. Frau Freller teilte mit, dass in Nürnberg Biomüll-Tüten an die Bürger ausgegeben werden, die durch Sponsoren finanziert werden. Sie fragt an, ob dies nicht auch in Schwabach möglich wäre. Herr Baumeister teilte mit, dass dies in Schwabach aus Kostengründen nicht mehr angeboten wird. Er wies auf die Nutzung von Zeitungspapier und gebrauchten Papiertüten hin.

.....
Vorsitzender